

DIY PC – ITDZ Berlin lädt Mädchen zum „IT-Bastelkurs“ ein

Mädchen und junge Frauen informieren sich beim Girls‘ Day des ITDZ Berlin über IT-Berufe

Berlin, 26.04.2018 – Einen Computer aufschrauben, den Rechner in seine Einzelteile zerlegen, dabei bis zu den CPUs – dem Gehirn eines jeden PCs – vordringen, Festplatten und RAM-Riegel austauschen und wieder alles funktionstüchtig zusammensetzen. Wie das geht, zeigen Auszubildende des ersten Lehrjahres im IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) am Girls‘ Day.

Die Auszubildenden stellen die Ausbildung zur Fachinformatikerin für Systemintegration näher vor und berichten direkt und in lockerer Atmosphäre von ihren Erfahrungen im Haus. Zusammen mit den Mädchen und jungen Frauen wird auch ein Blick darauf geworfen, wie es hinter einer Internetseite aussieht, wie eine eigene HTML-Internetseite erstellt werden kann und wie Farb- und Textgestaltung oder Bildsprache eine Website strukturieren. Zusätzlich informieren die Auszubildenden auch über Datenschutz im Internet und wie Texte sicher verschlüsselt werden können.

Nach ihrer Schulzeit sind immer mehr junge Frauen in Deutschland bestens vorbereitet für technische Berufe. Dennoch entscheiden sich noch wenige Schülerinnen und junge Frauen für diesen Berufszweig. Die aktuelle Arbeitsmarktsituation zeigt: Gut ausgebildete Fachkräfte in technischen Branchen werden dringend gesucht. Damit sind die Aussichten für Mädchen auch in handwerklich-technischen, naturwissenschaftlichen oder IT-Berufen Karriere zu machen, optimal. So auch im IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin), das für 28 Schülerinnen aus Berlin und Brandenburg heute am Girls‘ Day seine Türen zur Informationstechnik öffnet.

Das ITDZ Berlin ist der zentrale IT-Dienstleister für das Land Berlin und unterstützt die Berliner Verwaltung beim Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik. Die Schülerinnen im Alter zwischen 13 und 17 Jahren informieren sich beim IT-Spezialisten über die Ausbildungsmöglichkeiten, lernen Betriebsabläufe kennen und kommen mit Auszubildenden und Beschäftigten ins Gespräch. Seit 2000 bildet das Unternehmen über 169 Auszubildende, unter anderem in dem Ausbildungsberuf des / der Fachinformatiker*in für Systemintegration aus und ist im Jahr 2014 zu einem von Berlins besten Ausbildungsbetrieben gewählt worden. Seit dem Jahr 2016 trägt das ITDZ Berlin das IHK-Siegel für Exzellente Ausbildungsqualität. Gemeinsam mit der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin bietet das ITDZ Berlin den dualen Studiengang Wirtschaftsinformatik an. Interessierte Schülerinnen und Schüler haben darüber hinaus die Möglichkeit sich für einen freien Praktikumsplatz zu bewerben.

Über das ITDZ Berlin:

Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) ist der zentrale IT-Dienstleister für die Berliner Verwaltung und unterstützt die Hauptstadt beim Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT). Das ITDZ Berlin berät und unterstützt die Verwaltung bei IT-Projekten sowie bei der Beschaffung von IT- und Telekommunikations-Hardware und -diensten.

Gemeinsam mit dem Land Berlin arbeitet das ITDZ Berlin zudem an der Umsetzung zentraler E-Government Projekte. Als einer der führenden kommunalen IT-Dienstleister in Deutschland verstehen wir uns als Initiator und Motor für eine serviceorientierte, moderne und digitale Hauptstadtverwaltung. Dabei setzt das ITDZ Berlin auf hohe Sicherheitsstandards und agiert als Schnittstelle zwischen Verwaltung Wirtschaft, Wissenschaft und anderen öffentlichen IT-Dienstleistern.

Tagtäglich unterstützen wir die rund 100.000 Mitarbeitenden in den Senats- und Bezirksverwaltungen, bei der Polizei und Feuerwehr, sowie den Gerichten und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen bei ihrer Arbeit für die 3,6 Millionen Bürgerinnen und Bürger Berlins. www.itdz-berlin.de